

## Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Zulassung Angebote		
1.1	Eignungs- und Angebotsprüfung		
1.1.1	Ausschlussgründe		
1.1.1.1	<p><b>zwingende Ausschlussgründe nach §123 Abs. 1 GWB i.V.m. §42 Abs. 1 VgV</b> Liegen zwingende Ausschlussgründe nach §123 Abs. 1 GWB i.V.m. §42 Abs. 1 VgV vor ? Wenn Ausschlussgründe vorliegen, ist ggf. eine Erklärung zur Selbstreinigung nach §125 GWB bzw. die Mitteilung über den Tag der rechtskräftigen Verurteilung beizufügen. Im Falle von § 123 Abs. 4 GWB ist ein/e Nachweis/Erklärung beizufügen, dass das Unternehmen seinen Verpflichtungen dadurch nachgekommen ist, dass es die Zahlung vorgenommen oder sich zur Zahlung der Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung einschließlich Zinsen, Säumnis- und Strafzuschlägen verpflichtet hat.</p>		
1.1.1.2	<p><b>fakultative Ausschlussgründe nach §124 Abs. 1 GWB i.V.m. §42 Abs. 1 VgV</b> Liegen fakultative Ausschlussgründe nach §124 Abs. 1 GWB i.V.m. §42 Abs. 1 VgV vor ? Wenn Ausschlussgründe vorliegen, ist eine Erklärung zum jeweiligen Ausschlussgrund nach §124 Abs. 1 Nr. 1-9 GWB erforderlich bzw. eine Erklärung zur Selbstreinigung nach §125 GWB vorzulegen bzw. der Tag des betreffenden Ereignisses mitzuteilen.</p>		
1.1.1.3	<p><b>Erklärung zur Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014</b> Der Bieter hat zu erklären, dass er die Verbote gemäß der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr.</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	833/2014 einhält bzw. deren Einhaltung sicherstellt. Auf das betreffende Formblatt zur Eigenerklärung wird verwiesen; dieses ist zu unterzeichnen.		
1.1.2	<b>Eignungskriterien</b>		
1.1.2.1	<b>Befähigung zur Berufsausübung (§ 122 Abs. 2 Nr. 1 GWB i. V. m. § 44 VgV)</b>		
I 1.1.2.1.1	<p><b>Nachweis der Eintragung im Berufs- oder Handelsregister oder anderer geeigneter Nachweis zur erlaubten Berufsausübung (z. B. Gewerbeanmeldung)</b></p> <p>Liegt der Nachweis einer Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder ein sonstiger Nachweis zur erlaubten Berufsausübung vor?</p> <p>Für Bewerber oder Bieter mit Sitz oder Wohnsitz in Deutschland gilt dabei: Sofern das Unternehmen im Handelsregister eingetragen ist, sind die Angaben zum Registergericht und zur Registernummer im Formular "Erklärung Eignung" einzutragen. Wenn keine Eintragungspflicht besteht, ist eine Kopie der Gewerbeanmeldung oder der Nachweis der Eintragung im amtlichen Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen im Liefer- und Dienstleistungsbereich (AVPQ) beizufügen; bei ausländischen Bewerbern oder Bietern ist je nach den Rechtsvorschriften des Staats, in dem sie niedergelassen sind, entweder die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister dieses Staats oder auf andere Weise die erlaubte Berufsausübung nachzuweisen.</p>		
1.1.2.2	<b>wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (§ 122 Abs. 2 Nr. 2 GWB i. V. m. § 45 VgV)</b>		
I 1.1.2.2.1	<p><b>Betriebshaftpflichtversicherung</b></p> <p>Liegt ein Nachweis einer aktuell gültigen Betriebshaftpflicht- oder vergleichbaren Versicherung mit den folgenden Deckungssummen vor?</p> <p>Personen- und Sachschäden mind. 2.500.000 € Vermögensschäden je Schadensfall mind. 2.500.000 € Schlüsselverlustschäden mind. 100.000 €</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Die Deckungssummen sind pro Jahr zweifach maximiert.</p> <p>Alternativ kann durch Eigenerklärung des Bieters oder Bestätigung des Versicherers nachgewiesen werden, dass im Auftragsfall ein Abschluss der Versicherung mit den geforderten Deckungshöhen erfolgt.</p>		
I 1.1.2.2.2	<p><b>Eignungsleihe</b> Wird die Kapazität anderer Unternehmen für den Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit in Anspruch genommen? Wenn ja, ist dem Angebot das ausgefüllte Formular "Eignungsleihe" und ein Nachweis beizufügen, dass die für den Auftrag erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen (bspw. mit Formular „Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen“).</p>		
1.1.2.3	<p><b>technische und berufliche Leistungsfähigkeit (§ 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB i. V. m. § 46 VgV)</b></p>		
I 1.1.2.3.1	<p><b>Angabe von Referenzen bezogen auf die ausgeschriebene Leistung</b> Können Referenzen angegeben werden, die nach Art und Umfang mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind?  Es werden nur die Bieter als leistungsfähig eingeschätzt, die in den letzten fünf Jahren, gerechnet ab Bekanntmachung der Ausschreibung eine vergleichbare Leistung erbracht haben.  Eine Leistung ist vergleichbar, wenn sie mindestens 3 der 5 nachgenannten Punkte umfasst und den Veranstaltungsservice in Konzerthäusern, Opern und/oder Theatern zum Gegenstand hat:  1. Durchführung von Veranstaltungsservice in Konzerthäusern, Opern und/oder Theatern mit mindestens 1000 Sitzplätzen. 2. Der Veranstaltungsservice, umfasst mindestens die folgenden Tätigkeiten: - Eigenverantwortliche Einsatzleitung - Garderobenannahme - Platzanweiser - Ticketkontrolle</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>3. Ein jährlicher Gesamtstundeneinsatz von mindestens 15.000 Stunden pro Spielzeit bezogen auf eine Spielstätte. Als Spielzeit wird der Zeitabschnitt innerhalb eines Jahres verstanden, während dessen die Spielstätte geöffnet hat.</p> <p>4. Ein Jahresauftragswert von mindestens 400.000 Euro brutto pro Jahr.</p> <p>5. Eine Vertragslaufzeit von mindestens 3 Jahren.</p>		
I 1.1.2.3.2	<p><b>Weitergabe von Aufträgen</b> Ist die Weitergabe des Auftrags/von Teilen des Auftrags als Unterauftrag geplant? Wenn ja, ist dem Angebot eine Auflistung beizufügen mit Angabe, welche Teile des Auftrags als Unteraufträge weitergegeben werden sollen. Dafür ist grundsätzlich das Formular "Nachunternehmerleistungen" zu verwenden.</p>		
I 1.1.2.3.3	<p><b>Bietergemeinschaft</b> Erfolgt die Teilnahme am Vergabeverfahren als Bietergemeinschaft? Wenn ja, ist dem Angebot das ausgefüllte Formular "Erklärung Bietergemeinschaft" beizufügen.</p>		
I 1.1.2.3.4	<p><b>Eignungsleihe (technisch)</b> Wird die Kapazität anderer Unternehmen für den Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit in Anspruch genommen? Wenn ja, ist dem Angebot das ausgefüllte Formular "Eignungsleihe" und ein Nachweis beizufügen, dass die für den Auftrag erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen (bspw. mit Formular „Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen“).</p>		